

Checkliste Versicherungsberater

Immer auf der sicheren Seite

- ✔ **Garantiert virenfrei** Bevor wir Ihnen eine Datei zum Download anbieten, haben wir diese auf Viren untersucht. Dateien, die Sie direkt von uns erhalten, sind somit garantiert virenfrei.
- ✔ **Kostenfreier Benachrichtigungsservice** Bei wichtigen Änderungen zu diesem Download informieren wir Sie gerne kostenfrei und unverbindlich per E-Mail.
- ✔ **Von unserer Fachredaktion geprüft** Die Inhalte dieses Downloads sind nach bestem Wissen und gründlicher Recherche entstanden. Für eventuell enthaltene Fehler übernehmen jedoch Autor/in, Chefredakteur sowie die Holzmann Medien GmbH & Co. KG keine rechtliche Verantwortung.

Woran erkennt man eine seriöse Beratung in Sachen Versicherungen?

Versicherungsvermittler oder auch Versicherungsmakler werden meistens freiberuflich oder angestellt von den Versicherungsunternehmen auf Provisionsbasis bezahlt. Das heißt, das Verkaufsgespräch ist nicht unbedingt neutral. Versicherungsberater haben dagegen eine Erlaubnis zur Rechtsberatung; der Berufsstand ist geschützt. Sie dürfen keine Provisionen oder sonstige Vergütungen von Versicherungsunternehmen annehmen. Ihre Neutralität im Beratungsgeschäft - gegenüber dem Kunden - soll so gewahrt bleiben. Versicherungsberater dürfen sich nur Personen nennen, die eine Erlaubnis vom Amts- oder Landgerichtspräsidenten haben.

1. Was können Versicherungsberater leisten?

Sie beraten ihre Kunden bei der Auswahl des Versicherungsschutzes, nehmen eine Risikoanalyse vor, überprüfen die Versicherungsverträge, helfen bei der Suche nach dem günstigsten Angebot und unterstützen Privatpersonen oder Firmen im Schadenfall. Für die Beratungsleistung zahlt der Kunde ein Honorar.

2. Wen beraten die Versicherungsexperten?

Unternehmen und Privatpersonen können die Leistungen in Anspruch nehmen. Während einer Versicherungsberatung hilft der Versicherungsberater nicht nur dabei, den optimalen Versicherungsschutz zu finden, sondern er klärt auch darüber auf, wie bestimmte Kosten für Versicherungen vermieden werden können.

3. Für welche Bereiche sind Versicherungsberater zuständig?

Sie sind zuständig für die Prüfung, Vereinbarung und Änderung von Versicherungsverträgen; dazu gehört:

- die Analyse spezifischer Risiken,
- Durchsehen und Prüfen bereits vorhandener Versicherungen,
- Zusammenstellen von individuellen Versicherungskonzepten, die Versorgungslücken schließen und Doppelversicherungen vermeiden,
- die Berater übernehmen die Verhandlungen mit dem Versicherer über Bedingungen und Beiträge,
- sie unterstützen beim Schriftverkehr mit dem Versicherungsunternehmen wie bei Kündigungen oder Vertragsumstellungen.

4. Welche Aufgaben übernimmt der Berater im Schadenfall?

Versicherungsberater begleiten die Schadenregulierung für ihre Mandanten und vertreten ihre Interessen gegenüber der Versicherung. Ähnlich wie ein Rechtsanwalt, nur dass der Versicherungsberater sich in der Hauptsache mit dem Versicherungsrecht befasst. Der Versicherungsberater darf seine Mandanten außergerichtlich vertreten.

5. Was kostet Versicherungsberatung?

Versicherungsberater werden ausschließlich von ihren Auftraggebern, den Kunden bezahlt. Das Honorar richtet sich nach dem Aufwand der Beratungsleistung. Tipp: Versicherungsberater sind auf bestimmte Versicherungssparten spezialisiert. Die Adressen und Spezialgebiete der entsprechenden Berater nennt Ihnen der Bundesverband der Versicherungsberater (BVVB), Rheinweg 24, 53113 Bonn unter www.bvvb.de oder telefonisch unter: 01 80 5/25 75